

# Chronik der Berner Woche

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **37 (1947)**

Heft 23

PDF erstellt am: **28.04.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



<b>Damenbadekleider</b>	reine Wolle	ab Fr. 26.80
<b>Herrenbadehosen</b>	reine Wolle	ab Fr. 18.25
<b>Kinderbadekleidchen</b>		ab Fr. 7.55
<b>Badehauben</b>	weisse, amerikanische	Fr. 5.90

**trivisa ag**  
SPITALGASSE 20 BERN



## Sommer-Sport !!!

Zuerst die erquickende Anstrengung - dann die Rast! Zu diesem und jenem braucht es mancherlei: 1. das richtig konstruierte Sport-Gerät, dann die vielen Picknick-Artikel - vom Becher zum Kocher und zum kompl. Picknickkoffer. Preiswert wie immer finden Sie alles bei:

**christen ag**  
+ co  
MARKTGASSE 28 • TELEPHON 25611 BERN

## Bernerland

25. Mai. Die Milchgenossenschaft Belp führt als Versuch die Qualitätsbezahlung der Milch ein. Gestützt auf periodische Stall- und Milchkontrollen werden den Lieferanten Zuschläge von 10-30 Rappen pro 100 Liter eingelieferte Milch ausbezahlt.
- Grosshöchstetten führt durch den Frauenverein ein Altersfestchen des Pfarrkreises I durch.
  - Zwischen Belmont und Monfaucon stürzt Oberlt. Bueche Jeanpierre, von der Fliegerstaffel 8, mit einem Messerschmitt-Flugzeug zu Tode.
26. Mai. Die aktive Hagelabwehr ist nunmehr im Rebgebiet am Bielersee vollständig organisiert. Die verschiedenen Wintergemeinden haben eine grosse Zahl Beobachtungsposten eingerichtet und die nötigen Raketengeschosse zugelegt.
- Huttwil erhält eine neue Bahnhofstrasse. Die Korrektur der Strasse vom Bahnübergang Ramsei bis Stadthausplatz ist in Angriff genommen worden.
  - Beim Bahnübergang im Schwäbis-Thun hat eine Barrierenwärterin ein grosses Unglück verhütet. Sie stellte sich dem nahenden Zug entgegen und verhinderte damit, dass ein schwer mit Baumstämmen beladenes Lastauto, das in die geschlossene Barriere gefahren war, überfahren wurde.
  - Um kinderreichen Familien ebenfalls Ferien zu ermöglichen, hat der Hotel-Plan sieben Familienferien in Zusammenarbeit mit verschiedenen Hotels organisiert, unter anderem in Lauterbrunnen.
27. Mai. In Wimmis wird ein Verkehrsverein gegründet.
- Frutigen öffnet während sechs Jahren einen Baufonds zur Errichtung eines Schwimmbades.
  - Das seeländische Verpflegungsheim Worben wies auf Ende 1946 451 Pfleglinge auf. Bei den Pfleglingen kommen immer mehr die Arbeitskräfte zum Verschwinden; Kranke und Pflegebedürftige nehmen ihre Plätze ein.
28. Mai. Zwei junge Bieler Bergsteiger stürzten bei einer Klettertour auf den Raimeux bei Moutier mehrere Meter tief und werden mit schweren Verletzungen ins Krankenhaus gebracht.
29. Mai. In Unterseen werden die Gräber verstorbener französischer Soldaten aus der Internierungszeit 1916-1918 entfernt.
- Die landeskirchliche Stellenvermittlung des Seelandes begeht ihr 25jähriges Jubiläum. Rund 5000 Kinder sind in dieser Zeit placiert worden.
30. Mai. In Thun wird das Bernische Kantonalgessangfest mit der Erstaufführung des Festspiels «Lob des Frühlings» eröffnet.
- Das Amt Fraubrunnen richtet ein eigenes Ferienhaus, das auch Erwachsenen neben Schulkindern offen steht, ein. In jedem Dorf werden Sammelstellen für Gemüse eingerichtet. Die neugegründete Dachorganisation aller Für-

- sorge-Institutionen sichert einen Jahresbeitrag zu.
- Die Oberländische Verpflegungsanstalt Utzigen verzeichnet einen Rückgang der Pfleglinge von 451 auf 429, was der Vollbeschäftigung auf allen Wirtschaftsgebieten zuzuschreiben ist.
- Die bernische Blindenanstalt Spiez befasst sich mit dem Gedanken, die Anstalt in die Nähe Berns zu verlegen.
- Auf dem Friedhof in Münsingen wird zum zweitenmal seit Kriegsende der «memorial day» für die 61 während des Weltkrieges in der Schweiz ums Leben gekommenen amerikanischen Soldaten begangen.
- Die Heilstätte Nüchtern nimmt einen Um- und Ausbau an die Hand.
- Mit dem Um- und Neubau der Hohtürlihütte ist letztes Jahr begonnen worden. Das Projekt sieht einen Kostenvoranschlag von Fr. 186 000 vor, der höchste Voranschlag, den je ein Klubbüttenbau zu verzeichnen hat.

## Stadt Bern

25. Mai. Der Verkehr im Hauptbahnhof Bern während der drei Pfingsttage ist ausserordentlich gross. Vom Samstag bis Sonntagmittag mussten 30 abgehende und 36 ankommende Extrazüge eingeschaltet werden.
- Französische Internierte, rund 100 Mitglieder des Verbandes ehemaliger französischer Militärinternierter kommen nach Bern, um der Schweizer Regierung für die den Internierten zuteil gewordene Aufnahme zu danken.
26. Mai. Der Gemeinnützige Verein der Stadt Bern legt Rechenschaft ab über folgende Institutionen, die ihm unterstehen: Frauenarbeitschule, Kinderhorte, Lehrlingsstipendienfonds und Zähringertuchstiftung.
27. Mai. 75 französische Fürsorgereinen aus ganz Frankreich weilen zu einem Studienaufenthalt in Bern.
28. Mai. In den Hauptstrassen Berns wird in den Schaufenstern ein Wettbewerb «Unbekanntes Berner Oberland» durchgeführt.
29. Mai. An der Tamhaltestelle Fischermätteli geraten drei Motorfahräder in Kollision, wozu noch ein Brauereilastwagen hinzukommt. Dabei wird ein Seitenwagen vollständig zertrümmert.
- Der erste neue Motorwagen der 15 bestellten Standard-Tram-Motorwagen trifft in Worblaufen ein. Von dort erfolgt die Weiterfahrt mit eigenem Antrieb über das Schmalspurgeleise der SZB.
30. Mai. Die Bernische Musikgesellschaft führt ein Gedenkkonzert für die beiden Spendnerinnen Frau Warlomont-Anger und Fräulein Anger durch.
31. Mai. Der Berner Gesamtindex der Lebenskosten erreichte im Jahre 1946 154 Punkte (1939 = 100), und lag somit um fünf Punkte oder 3,7 Prozent höher als im gleichen Vorjahrsquartal.